

5.6 Mein Konfliktthermometer

Ziel

Die S nehmen wahr und finden heraus, auf welche Art von Konfliktsituationen sie persönlich besonders sensibel reagieren. Im Vergleich mit den anderen erkennen sie, dass Konflikte subjektiv erlebt und wahrgenommen werden. Es geht nicht um richtig oder falsch, sondern darum, wie jemand etwas erlebt.

4.–9. Kl.

30–45 Min.



Material:
Kärtchen mit Temperaturangaben (0°, 50°, 100°),
Situationen zum Vorlesen
(siehe unten).

Ablauf:

- Die LP erklärt, worum es geht (siehe oben) und legt die drei Temperaturkärtchen in Form eines Thermometers auf den Boden. 100° bedeutet, dass es sich um einen heißen Konflikt handelt. 50° bedeutet, dass es sich bei der Situation vermutlich um einen Konflikt handelt, dieser aber noch nicht so bedeutend ist. 0° symbolisiert, dass die betreffende Situation nicht als Konflikt erlebt wird.
- Nun liest die LP die Kärtchen mit den verschiedenen Konfliktsituationen vor. Die S stellen sich jedes Mal auf diejenige Position auf dem Thermometer, die ihrer subjektiven Bewertung der Schwere des Konflikts entspricht. In kurzen Statements begründen sie, warum sie diese Position gewählt haben. Diese Statements sollen unkommentiert bleiben; es geht um die Darstellung der individuellen Sichtweisen und darum, wie jede/r den Konflikt erlebt.
- Im Anschluss daran wird der Begriff «Konflikt» diskutiert und geklärt. Wenn möglich wird eine gemeinsame Definition erarbeitet und schriftlich festgehalten.

Beilage: Situationen zum Vorlesen und Temperaturkärtchen

Ein Schüler stellt einem anderen Schüler auf dem Schulhof ein Bein.	Ein Schüler beschimpft eine Mitschülerin als Schlampe.	
Ein Schüler droht einem Mitschüler Prügel an, wenn dieser ihm nicht seine Jacke gibt.	Ein Freund schuldet dir Geld.	
Eine Schülerin macht eine Liste, welche ihrer Freund/-innen sie am liebsten mag.	Eine Schülerin sagt zu einem Mitschüler «Du stinkst».	
Eine Schülerin nimmt in der Pause ohne zu fragen das Handy ihrer Tischnachbarin und spielt damit herum.	Ein Schüler wirft einen anderen Schüler zu Boden, um zu verhindern, dass dieser einen jüngeren Mitschüler verprügelt.	
Du möchtest gerne ein Spiel spielen. Dein Freund möchte aber lieber ein Buch lesen.	Zwei Schüler diskutieren über eine Lehrerin.	